

Stefan Berwing / Maria Lauxen-Ulbrich / René Leicht

**Geschlechterdifferenzierende regionale  
Arbeitsmarktanalyse:  
Tabellen: Struktur und Entwicklung 2009  
Konstanz**

Institut für Mittelstandsforschung, Universität Mannheim (August 2010)

DIESES VORHABEN WIRD VON DER  
EUROPÄISCHEN UNION UND VOM  
LAND BADEN-WÜRTTEMBERG  
KOFINANZIERT:



**pro Innovation GmbH**

## Inhaltsverzeichnis

	Tab.Nr.	Seite (a)	Seite (b)	Spezifische Ziele OP	Zuständigkeit SM
<b>Bevölkerung</b>					
Bevölkerung	Tab.bev.1	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt	Tab.bev.2	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-24 Jahre	Tab.bev.3	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-64 Jahre	Tab.bev.4	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
<b>Untersuchungsbereich I: Partizipation</b>					
<i>Beschäftigung</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.1.1	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.1.2	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen	Tab.I.1.3	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.4	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.5	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss	Tab.I.1.6	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.7	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.8	6	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Beschäftigungsquoten</i>					
Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort	Tab.I.2.1	-	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Geringfügige Beschäftigung</i>					
Geringfügig Beschäftigte	Tab.I.3.1	6	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.3.2	7	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.3.3	7	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss	Tab.I.3.4	8	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität	Tab.I.3.5	8	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen	Tab.I.3.6	9	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss	Tab.I.3.7	9	51	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Existenzgründung</i>					
ExistenzgründerInnen	Tab.I.4.1	10	52		
<i>Beschäftigungsstruktur</i>					
Beschäftigungsstruktur	Tab.I.5.1	10	52	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Arbeitszeit</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.1	11	53	relevant für die Prioritätsachsen C	
BeamtenInnen nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.2	11	53		

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<i>Arbeitslosigkeit</i>					
Arbeitslosenquote in %	Tab.I.7.1	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslosenquote SGB III in %	Tab.I.7.2	12	-	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslosenquote SGB II in %	Tab.I.7.3	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose Bestand	Tab.I.7.4	13	54	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III	Tab.I.7.5	13	54	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II	Tab.I.7.6	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.7	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.8	15	56	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.9	15	56	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Bedarfsgemeinschaften	Tab.I.7.10	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung	Tab.I.7.11	16	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige	Tab.I.7.12	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.13	17	58	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.14	18	59	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
<i>Schulübergang und SchulabgängerInnen</i>					
Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulen	Tab.I.8.1	-	60	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	Tab.I.8.2	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität	Tab.I.8.3	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss	Tab.I.8.4	20	62	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss und Nationalität	Tab.I.8.5	20	62	B 4.1, B 4.4	
<i>BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen</i>					
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss	Tab.I.9.1	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität	Tab.I.9.2	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status	Tab.I.9.3	22	64	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
<i>SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp</i>					
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp	Tab.I.10.1	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1	
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität	Tab.I.10.2	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1, C 8.1	
<i>Auszubildende</i>					
Auszubildende (SVB) nach Nationalität	Tab.I.10.3	24	66	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Auszubildende (SVB) nach Alter	Tab.I.10.4	24	66	B 4.1	
Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe	Tab.I.10.5	24	-	B 4.1	

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<b>Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation</b>					
<i>Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen</i>					
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.1	25	67	B 4.4	
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.2	26	68	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.3	27	69	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.4	28	70	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 w)	Tab.II.1.5	29	71		
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 m)	Tab.II.1.6	30	72		
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.7	31	73	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.8	32	74	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Berufsgruppen</i>					
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 w)	Tab.II.2.1	33	75	B 4.4	
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 m)	Tab.II.2.2	34	76	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.3	35	77	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.4	36	78	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.5	37	79	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.6	38	80	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten</i>					
Ausbildungsquote nach Nationalität	Tab.II.3.1	-	81	B 4.1, B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.3.2	-	81	B 4.4	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.3.3	-	82	B 4.4	
<b>Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation</b>					
BeamtenInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.1	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
BeamtenInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.2	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.3	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.4	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance</b>					
Betreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.1	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
Ganztagsbetreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.2	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung</b>					
Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.1	-	86	relevant für Prioritätsachse C	
Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.2	41	86	relevant für Prioritätsachse C	

### **Datenausweisungen:**

Die Bevölkerungsdaten für das Jahr 2009 standen zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Tabellenbandes noch nicht zur Verfügung. Aus diesem Grund werden die Daten für 2008 ausgewiesen.

Die Tabelle III.2.1 "Bruttojahresentgelt" entfällt in diesem Tabellenband, da in die Aufbereitung der Einkommensdaten bei der Bundesagentur für Arbeit umgestellt werden. Daten für das Jahr 2009 stehen erst Ende 2010 zur Verfügung.

"\*" = Der Wert fällt unter die Datenschutzbestimmungen und kann nicht ausgewiesen werden. Auch korrespondierende Werte werden unterdrückt, z.B. Insgesamt = 80, Männer = 2, Frauen = 78 (oder Insgesamt = 80, Männer = 1, Frauen = 79) , so wird der Wert 2 für Männer unterdrückt, da aber der Wert für die Männer aus Ingesamt - Frauen berechnet werden könnte, wird auch der Wert 78 für Frauen unterdrückt. Dies führt insbesondere im Untersuchungsbereich II bei der Ausweisung der Entwicklung der TOP 10 der BewerberInnen und Azubildenden zu Problemen, da durch das Herausfallen einzelner Berufsgruppen die Entwicklungszahlen stark verändern können.

"-" = Der Wert konnte nicht berechnet werden, da entweder der Wert nicht vorhanden ist oder aber aus Datenschutzgründen unterdrückt wird.

## **Tabellen Entwicklung 2000-2009**

## Bevölkerung

KN.bev.1.a	Bevölkerung								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	276.240	142.150	134.090	3,8	3,7	3,8	0,4	0,4	0,4
darunter 15-24 J.	33.697	17.032	16.665	13,9	14,6	13,2	2,0	1,9	2,2
darunter 15-64 J.	182.723	91.790	90.933	1,1	2,1	0,1	0,3	0,4	0,3
darunter 15 J. und älter	238.277	123.538	114.739	6,0	5,8	6,2	0,7	0,7	0,7
darunter AusländerInnen	31.791	16.145	15.646	1,3	5,3	-2,5	-0,2	0,1	-0,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.bev.2.a	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	276.240	142.150	134.090	3,8	3,7	3,8	0,4	0,4	0,4
deutsch	244.449	126.005	118.444	4,1	3,5	4,7	0,5	0,4	0,5
ausländisch	31.791	16.145	15.646	1,3	5,3	-2,5	-0,2	0,1	-0,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.bev.3.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	33.697	17.032	16.665	13,9	14,6	13,2	2,0	1,9	2,2
deutsch	29.502	14.795	14.707	19,7	20,3	19,1	2,7	2,8	2,7
ausländisch	4.195	2.237	1.958	-15,0	-12,8	-17,4	-2,7	-4,0	-1,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.bev.4.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	182.723	91.790	90.933	1,1	2,1	0,1	0,3	0,4	0,3
deutsch	158.197	79.186	79.011	1,2	1,5	1,0	0,5	0,5	0,4
ausländisch	24.526	12.604	11.922	0,4	6,6	-5,4	-0,5	-0,3	-0,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

KN.I.1.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	83.620	41.412	42.208	1,0	7,4	-4,6	-0,3	1,6	-2,1
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	74.563	37.642	36.921	1,4	7,2	-3,9	-0,3	1,3	-1,8
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	9.042	3.764	5.278	-2,5	9,7	-9,7	-0,5	4,8	-4,0
darunter TürkinInnen	1.230	413	817	-12,7	-11,8	-13,2	-1,7	8,4	-6,1
darunter ItalienerInnen	2.264	801	1.463	-18,6	-14,7	-20,7	-1,7	1,5	-3,4
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	536	204	332	-52,3	-50,7	-53,2	65,9	61,9	68,5
darunter GriechInnen	111	45	66	-27,9	-16,7	-34,0	-0,9	-2,2	0,0
darunter KroatInnen	447	243	204	49,5	69,9	30,8	0,0	3,8	-4,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.



KN.I.1.2.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	83.620	41.412	42.208	1,0	7,4	-4,6	-0,3	1,6	-2,1
unter 15 Jahre	*	0	*	-	-	-	-	-	-
darunter 15 - 24 Jahre	10.297	5.123	5.174	1,7	2,9	0,6	-2,9	-1,1	-4,7
darunter 25 - 34 Jahre	17.261	8.504	8.757	-23,1	-18,3	-27,3	-0,8	1,7	-3,1
darunter 35 - 44 Jahre	21.781	10.640	11.141	-9,7	-3,8	-14,6	-5,7	-3,7	-7,5
darunter 45 - 54 Jahre	22.734	11.566	11.168	36,4	40,2	32,6	3,8	4,8	2,8
darunter 55 - 64 Jahre	10.976	5.352	5.624	20,5	43,6	4,5	6,2	8,8	3,9
darunter 65 Jahre und mehr	527	227	300	48,8	86,1	40,2	-14,2	5,1	-16,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	83.620	41.412	42.208	-	-	-	-0,3	1,6	-2,1
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	1.427	*	*	-	-	-	5,5	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	25	*	*	-	-	-	0,0	-	-
darunter III Fertigungsberufe	21.971	4.779	17.192	-	-	-	-6,0	-6,8	-5,7
darunter IV Technische Berufe	5.698	1.233	4.465	-	-	-	-0,8	0,8	-1,3
darunter V Dienstleistungsberufe	53.563	34.521	19.042	-	-	-	2,3	2,9	1,2
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	936	455	481	-	-	-	-6,7	1,6	-13,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

KN.I.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	74.563	37.642	36.921	-	-	-	-0,3	1,3	-1,8
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	1.134	*	*	-	-	-	2,4	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	22	*	*	-	-	-	0,0	-	-
darunter III Fertigungsberufe	18.216	3.923	14.293	-	-	-	-5,6	-7,1	-5,1
darunter IV Technische Berufe	5.401	1.151	4.250	-	-	-	-0,9	0,2	-1,1
darunter V Dienstleistungsberufe	48.940	31.784	17.156	-	-	-	2,0	2,4	1,1
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	850	409	441	-	-	-	-4,3	5,1	-11,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

KN.I.1.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	9.042	3.764	5.278	-	-	-	-0,5	4,8	-4,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	292	49	243	-	-	-	19,2	11,4	20,9
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	3	0	3	-	-	-	0,0	-	0,0
darunter III Fertigungsberufe	3.751	855	2.896	-	-	-	-7,9	-5,6	-8,6
darunter IV Technische Berufe	295	82	213	-	-	-	0,0	10,8	-3,6
darunter V Dienstleistungsberufe	4.616	2.733	1.883	-	-	-	5,9	9,0	1,8
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	85	45	40	-	-	-	-25,4	-22,4	-28,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

KN.I.1.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	83.620	41.412	42.208	1,0	7,4	-4,6	-0,3	1,6	-2,1
davon mit Angabe	71.640	35.039	36.601	-5,6	0,6	-10,9	-1,0	0,4	-2,4
darunter ohne Berufsausbildung	15.646	7.488	8.158	-17,1	-16,0	-18,0	-4,4	-2,3	-6,3
darunter mit Berufsausbildung	46.989	24.224	22.765	-5,2	1,5	-11,5	-0,6	0,6	-1,7
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	9.005	3.327	5.678	20,9	62,8	5,0	2,7	5,9	0,9
davon ohne Angabe	11.980	6.373	5.607	73,1	70,7	75,9	4,5	8,8	-0,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

KN.I.1.7.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	74.563	37.642	36.921	-	-	-	-0,3	1,3	-1,8
davon mit Angabe	64.808	32.248	32.560	-	-	-	-0,9	0,3	-2,0
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	12.245	6.139	6.106	-	-	-	-3,9	-2,4	-5,4
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	44.258	23.101	21.157	-	-	-	-0,6	0,4	-1,6
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	8.305	3.008	5.297	-	-	-	2,2	5,1	0,7
davon ohne Angabe	9.755	5.394	4.361	-	-	-	4,0	8,0	-0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

KN.I.1.8.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	9.042	3.764	5.278	-	-	-	-0,5	4,8	-4,0
davon mit Angabe	6.821	2.786	4.035	-	-	-	-2,6	1,9	-5,5
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	3.395	1.346	2.049	-	-	-	-6,0	-1,4	-8,8
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	2.729	1.123	1.606	-	-	-	-0,7	3,1	-3,1
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	697	317	380	-	-	-	7,9	13,6	3,5
davon ohne Angabe	2.221	978	1.243	-	-	-	6,6	14,1	1,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Geringfügige Beschäftigung

KN.I.3.1.a	Geringfügig Beschäftigte								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	29.238	18.640	10.598	31,7	27,3	40,1	1,6	2,0	0,7
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	19.162	12.737	6.425	11,8	8,9	18,2	0,7	0,2	1,5
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	10.076	5.903	4.173	98,7	100,4	96,3	3,3	6,2	-0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.3.2.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	19.162	12.737	6.425	11,8	8,9	18,2	0,7	0,2	1,5
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	16.968	11.203	5.765	10,8	8,3	16,0	0,3	0,3	0,2
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	2.159	1.510	649	20,5	12,8	43,3	4,2	0,1	15,5
darunter TürkInnen	320	209	111	-8,0	-22,3	40,5	5,3	1,0	14,4
darunter ItalienerInnen	433	285	148	-5,9	-19,5	39,6	1,6	-4,0	14,7
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	135	99	36	-17,2	-15,4	-21,7	92,9	98,0	80,0
darunter GriechInnen	26	17	9	18,2	0,0	80,0	8,3	21,4	-10,0
darunter KroatInnen	92	63	29	67,3	80,0	45,0	26,0	21,2	38,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

KN.I.3.3.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	19.162	12.737	6.425	11,8	8,9	18,2	0,7	0,2	1,5
darunter unter 15 J.	159	70	89	-34,8	-33,3	-36,0	17,8	12,9	21,9
darunter 15-24 J.	4.684	2.650	2.034	11,2	14,5	7,2	0,1	0,9	-0,9
darunter 25-34 J.	2.588	1.722	866	8,5	-3,4	43,6	-0,3	-2,9	5,2
darunter 35-44 J.	3.263	2.750	513	-1,4	-4,3	17,9	-3,2	-4,5	4,7
darunter 45-54 J.	2.939	2.391	548	38,6	38,7	38,4	3,7	4,1	1,7
darunter 55-64 J.	2.532	1.682	850	-2,4	-2,1	-2,9	2,0	2,2	1,6
darunter über 65 J.	2.997	1.472	1.525	32,0	24,7	39,9	2,2	3,5	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.3.4.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	19.162	12.737	6.425	-	-	-	0,7	0,2	1,5
davon mit Angabe	8.423	5.584	2.839	-	-	-	-0,7	-0,7	-0,7
darunter ohne Berufsausbildung	4.228	2.681	1.547	-	-	-	-1,1	-1,5	-0,3
darunter mit Berufsausbildung	3.879	2.704	1.175	-	-	-	-0,9	-1,0	-0,8
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	316	199	117	-	-	-	7,8	18,5	-6,4
davon ohne Angabe	10.739	7.153	3.586	-	-	-	1,8	0,9	3,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.3.5.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	10.076	5.903	4.173	98,7	100,4	96,3	3,3	6,2	-0,5
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	8.652	5.201	3.451	100,8	102,5	98,3	3,2	5,7	-0,4
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	1.419	698	721	86,5	85,6	87,3	4,2	10,3	-1,1
darunter TürkInnen	220	86	134	81,8	62,3	97,1	-0,5	14,7	-8,2
darunter ItalienerInnen	357	159	198	61,5	65,6	58,4	2,9	8,9	-1,5
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	105	47	58	32,9	34,3	31,8	45,8	51,6	41,5
darunter GriechInnen	12	5	7	-40,0	-61,5	0,0	-20,0	25,0	-36,4
darunter KroatInnen	74	40	34	138,7	122,2	161,5	29,8	21,2	41,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

KN.I.3.6.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	10.076	5.903	4.173	98,7	100,4	96,3	3,3	6,2	-0,5
darunter 15-24 J.	1.312	712	600	59,4	56,8	62,6	-2,0	5,3	-9,5
darunter 25-34 J.	2.305	1.313	992	61,4	51,3	77,1	1,0	2,7	-1,3
darunter 35-44 J.	2.820	1.705	1.115	97,3	100,8	92,2	-0,9	0,2	-2,5
darunter 45-54 J.	2.569	1.576	993	193,6	210,2	170,6	11,4	13,2	8,6
darunter 55-64 J.	941	548	393	110,5	132,2	86,3	8,9	15,9	0,5
darunter über 65 J.	129	80	49	87,0	166,7	25,6	14,2	128,6	-36,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.3.7.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	10.076	5.903	4.173	-	-	-	3,3	6,2	-0,5
davon mit Angabe	4.370	2.641	1.729	-	-	-	2,4	4,6	-0,9
darunter ohne Berufsausbildung	1.563	863	700	-	-	-	3,4	7,6	-1,4
darunter mit Berufsausbildung	2.576	1.649	927	-	-	-	0,9	2,0	-1,2
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	231	129	102	-	-	-	14,4	21,7	6,3
davon ohne Angabe	5.706	3.262	2.444	-	-	-	4,0	7,5	-0,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

KN.I.4.1.a	ExistenzgründerInnen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	2.445	853	1.592	-6,4	1,5	-10,2	4,1	6,1	3,0
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	549	102	447	-22,2	-26,1	-21,3	10,0	-1,9	13,2
darunter Kleingründungen	973	351	622	-21,0	-20,2	-21,5	8,6	20,6	2,8
darunter Gründungen im Nebenerwerb	923	400	523	36,9	52,7	26,9	-3,2	-2,2	-4,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† ExistenzgründerInnen aus der Gewerbeanzeigenstatistik stehen erst seit 2003 nach Geschlecht zur Verfügung, weswegen die Entwicklung 2000-2009 nicht ausgewiesen werden kann.

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

KN.I.5.1.a	Beschäftigungsstruktur								
	2009			Entwicklung 2005-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	109.207	57.083	52.124	-0,5	1,6	-2,7	0,1	1,7	-1,5
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	83.620	41.412	42.208	0,5	3,2	-2,0	-0,3	1,6	-2,1
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	19.162	12.737	6.425	-1,1	-2,1	1,0	0,7	0,2	1,5
BeamtInnen <sup>2</sup>	4.903	2.422	2.481	2,9	9,1	-2,6	2,6	6,1	-0,6
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	1.522	453	1.069	-36,0	-44,5	-31,6	9,1	14,7	6,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.



**Arbeitszeit**

KN.I.6.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	83.620	41.412	42.208	1,0	7,4	-4,6	-0,3	1,6	-2,1
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	65.170	25.925	39.245	-6,1	-4,5	-7,2	-1,8	-0,4	-2,7
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	18.421	15.468	2.953	38,0	35,9	49,8	5,6	5,3	7,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.6.2.a	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	4.903	2.422	2.481	7,9	35,4	-9,9	2,6	6,1	-0,6
darunter VZ BeamtInnen	3.371	1.122	2.249	-1,8	31,2	-12,8	1,8	6,9	-0,5
darunter TZ BeamtInnen	1.532	1.300	232	37,9	39,2	31,1	4,3	5,4	-1,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

KN.I.7.1.a	Arbeitslosenquote <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Arbeitslose insgesamt	5,3	5,1	5,6	-	-	-	17,8	6,2	33,3
darunter 15 bis unter 25 Jahre	4,6	3,6	5,7	-	-	-	27,8	12,5	46,2
darunter 50 bis unter 65 Jahre	5,8	5,6	6,0	-	-	-	18,4	7,7	33,3
darunter 55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,8	6,1	-	-	-	33,3	16,0	48,8
darunter AusländerInnen	10,6	10,8	10,4	-	-	-	14,0	1,9	26,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

KN.I.7.2.a	Arbeitslosenquote SGB III <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SGB III	2,3	2,1	2,5	-	-	-	27,8	10,5	56,2
darunter 15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,6	3,1	-	-	-	35,3	14,3	63,2
darunter 50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,8	-	-	-	28,6	8,3	47,4
darunter 55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,2	-	-	-	42,9	20,8	68,4
darunter AusländerInnen	3,5	3,0	4,0	-	-	-	34,6	15,4	60,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

KN.I.7.3.a	Arbeitslosenquote SGB II <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SBG II	3,0	3,0	3,1	-	-	-	7,1	0,0	19,2
darunter 15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,0	2,6	-	-	-	21,1	11,1	30,0
darunter 50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,2	-	-	-	10,7	7,1	18,5
darunter 55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	-	-	-	20,8	16,0	36,4
darunter AusländerInnen	7,0	7,8	6,4	-	-	-	4,5	-2,5	12,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

KN.I.7.4.a	Arbeitslose Bestand								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	7.405	3.498	3.907	-	-	-	20,3	7,8	34,3
darunter SGB II	4.219	2.075	2.144	-	-	-	11,8	5,0	19,2
darunter SGB III	3.185	1.422	1.763	-	-	-	33,9	12,1	58,8
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	133	58	75	-	-	-	-	-	-
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	1.360	758	602	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis unter 25 Jahre	832	326	506	-	-	-	33,3	13,6	50,1
darunter 50 bis unter 65 Jahre	1.971	925	1.046	-	-	-	-	-	-
darunter 55 bis unter 65 Jahre	1.116	504	612	-	-	-	39,0	22,9	55,7
darunter Alleinerziehende	782	733	49	-	-	-	1,6	0,4	22,5
darunter Behinderte	422	171	251	-	-	-	14,7	16,3	13,6
darunter Ausländer	1.554	724	830	-	-	-	15,9	4,5	28,1
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	131	53	78	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	332	163	169	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	192	90	102	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

KN.I.7.5.a	Arbeitslose SGB III								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.185	1.422	1.763	-	-	-	34,0	12,1	59,0
darunter unter 25	420	142	278	-	-	-	44,8	14,5	67,5
darunter über 50	919	425	494	-	-	-	-	-	-
darunter über 55	568	253	315	-	-	-	49,5	25,9	76,0
darunter Alleinerziehende	128	113	15	-	-	-	15,3	11,9	50,0
darunter Behinderte	193	81	112	-	-	-	22,2	20,9	23,1
darunter Ausländer	519	200	319	-	-	-	39,1	15,6	59,5
darunter Ausländer unter 25	58	16	42	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50	116	53	63	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55	76	31	45	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

KN.I.7.6.a	Arbeitslose SBG II †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	4.219	2.075	2.144	-	-	-	11,8	5,0	19,2
darunter unter 25 J.	412	184	228	-	-	-	23,4	12,9	33,3
darunter über 50 J.	1.053	500	553	-	-	-	-	-	-
darunter über 55 J.	548	251	297	-	-	-	29,6	20,1	38,8
darunter Alleinerziehende	654	620	34	-	-	-	-0,8	-1,4	13,3
darunter Behinderte	229	90	139	-	-	-	9,0	12,5	6,9
darunter Ausländer	1.035	524	511	-	-	-	6,8	0,6	14,1
darunter Ausländer unter 25 J.	73	37	36	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50 J.	215	109	106	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55 J.	116	59	57	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

KN.I.7.7.a	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	7.405	3.498	3.907	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	7.381	3.487	3.894	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	3.217	1.561	1.656	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	3.597	1.649	1.948	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	567	277	290	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	24	10	14	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.7.8.a	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.185	1.422	1.763	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	3.178	1.419	1.759	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	863	359	504	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	1.966	892	1.074	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	349	168	181	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	9	4	5	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.7.9.a	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	4.219	2.075	2.144	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	4.204	2.069	2.135	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	2.355	1.203	1.152	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	1.631	757	874	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	218	109	109	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	17	7	10	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.7.10.a	Bedarfsgemeinschaften								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	13.000	6.812	6.188	-	-	-	0,5	-1,1	2,4
davon erwerbsfähig	9.118	4.941	4.177	-	-	-	1,4	-0,4	3,5
davon nicht erwerbsfähig	3.881	1.871	2.010	-	-	-	-1,5	-3,0	-0,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.7.11.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfebedürftige in % d. erwerbsf. Bevölkerung	5,0	5,4	4,6	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.7.12.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	9.118	4.941	4.177	-	-	-	1,4	-0,4	3,5
darunter Deutsche	6.741	3.629	3.112	-	-	-	2,0	-0,1	4,5
darunter Ausländer	2.291	1.269	1.022	-	-	-	-1,6	-2,4	-0,6
darunter Alleinerziehende	1.583	1.520	63	-	-	-	-0,7	-0,5	-4,5
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	2.487	1.569	918	-	-	-	-2,3	0,0	-6,0
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	1.282	830	452	-	-	-	7,6	7,7	7,6
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	995	648	347	-	-	-	-26,6	-18,8	-37,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.

KN.I.7.13.a	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	3.411	1.413	1.998	-	-	-	-0,2	-3,6	2,3
darunter MAbe Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	266	121	145	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-100,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	274	106	168	-	-	-	7,5	-7,0	20,0
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	149	88	61	-	-	-	-39,2	-33,3	-45,5
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	142	61	81	-	-	-	-35,2	-32,2	-37,7
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-100,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	488	202	286	-	-	-	12,4	32,0	1,8
darunter ESG Einstiegsgeld	34	14	20	-	-	-	-8,1	-22,2	5,3
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	31	13	18	-	-	-	0,0	-13,3	12,5
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	1	0	1	-	-	-	-50,0	-100,0	0,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	519	195	324	-	-	-	5,5	2,6	7,3
darunter E Freie Förderung	89	38	51	-	-	-	-34,1	-28,3	-38,6
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	371	174	197	-	-	-	-9,3	-20,9	4,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.7.14.a	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	1.297	514	783	-	-	-	-2,3	-33,3	40,8
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	110	42	68	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-100,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	95	36	59	-	-	-	25,0	-28,0	118,5
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	88	53	35	-	-	-	-33,3	-18,5	-48,5
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	53	19	34	-	-	-	-34,6	-63,5	17,2
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter ESG Einstiegsgeld	34	14	20	-	-	-	-8,1	-26,3	11,1
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	31	13	18	-	-	-	0,0	-18,8	20,0
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0	0	0	-	-	-	-100,0	-	-100,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	519	195	324	-	-	-	5,5	-35,4	70,5
darunter E Freie Förderung	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	196	86	110	-	-	-	1,0	-14,9	18,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim



KN.I.8.2.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	2.921	1.439	1.482	14,8	25,2	6,2	1,5	3,7	-0,5
darunter ohne Hauptschulabschluss	152	69	83	-28,6	-14,8	-37,1	-2,6	-6,8	1,2
darunter mit Hauptschulabschluss	860	374	486	-4,9	-10,1	-0,4	-7,1	-	-5,6
darunter mit Realschulabschluss	1.157	583	574	31,3	53,8	14,3	5,4	8,8	2,1
darunter mit FH-/HS-Reife	752	413	339	37,7	51,3	24,2	7,9	12,8	2,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.8.3.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	2.921	308	2.613	-	-	-	1,5	-13,0	3,6
Fachhochschul-/Hochschulreife	752	17	735	-	-	-	7,9	-15,0	8,6
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	1.157	90	1.067	-	-	-	5,4	28,6	3,8
mit Hauptschulabschluß	860	156	704	-	-	-	-7,1	-27,1	-1,1
ohne Hauptschulabschluß	152	45	107	-	-	-	-2,6	-10,0	0,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

KN.I.8.4.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	1.382	675	707	11,5	13,3	9,8	-1,4	-5,5	2,8
darunter mit Hauptschulabschluss	77	33	44	-67,2	-75,6	-56,0	-39,8	-44,1	-36,2
darunter mit mittlerem Abschluss	393	196	197	-3,9	-9,7	2,6	-4,1	-9,3	1,5
darunter mit FH-/HS-Reife	912	446	466	53,0	82,8	32,4	5,6	1,6	9,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.8.5.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss und Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	1.382	141	1.241	-	-	-	-	-	-
darunter mit Hauptschulabschluss	77	20	57	-	-	-	-	-	-
darunter mit mittlerem Abschluss	393	53	340	-	-	-	-	-	-
darunter mit FH-/HS-Reife	912	68	844	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

### BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen

KN.I.9.1.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	931	418	513	-44,5	-47,0	-42,2	-32,0	-33,7	-30,7
darunter ohne Hauptschulabschluss	28	17	11	-64,1	-41,4	-77,6	-40,4	0,0	-63,3
darunter mit Hauptschulabschluss	368	123	245	-48,8	-58,0	-42,5	-46,3	-54,6	-40,8
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	349	188	161	-49,7	-47,9	-51,7	-26,5	-28,0	-24,8
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	186	90	96	0,5	-15,1	21,5	18,5	13,9	23,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

KN.I.9.2.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	1.122	505	617	-	-	-	-18,1	-19,8	-16,6
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	942	425	517	-	-	-	-17,3	-17,5	-17,1
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	178	79	99	-	-	-	-21,9	-31,3	-12,4
darunter TürkInnen	39	14	25	-	-	-	-39,1	-53,3	-26,5
darunter ItalienerInnen	49	25	24	-	-	-	-10,9	-13,8	-7,7
darunter JugoslawInnen	23	9	14	-	-	-	-	-	-
darunter GriechInnen	*	*	0	-	-	-	-	-	-
darunter KroatInnen	5	*	*	-	-	-	-37,5	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich.

KN.I.9.3.a	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.122	505	617	-	-	-	-18,1	-19,8	-16,6
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	648	314	334	-	-	-	-29,6	-24,7	-33,6
darunter in Fördermaßnahmen	57	21	36	-	-	-	-9,5	-30,0	9,1
darunter in Schule, Studium, Praktikum	169	73	96	-	-	-	-0,6	-14,1	12,9
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	20	6	14	-	-	-	11,1	200,0	-12,5
darunter ohne Angabe des Verbleibs	228	91	137	-	-	-	14,6	-5,2	33,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

KN.I.10.1.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	10.159	5.183	4.976	13,8	10,8	17,2	1,0	-0,1	2,3
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	4.149	1.794	2.355	1,7	-5,6	8,0	-2,1	-3,7	-1,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	16	6	10	45,5	-	-9,1	6,7	0,0	11,1
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	103	51	52	-67,8	-65,1	-70,1	-9,6	8,5	-22,4
darunter Berufsfachschulen	1.680	904	776	26,3	16,9	39,3	-0,2	0,0	-0,5
darunter Berufskollegs	1.680	995	685	42,1	34,8	54,3	4,4	0,6	10,5
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	120	40	80	15,4	0,0	25,0	2,6	-11,1	11,1
darunter Berufliche Gymnasien	1.523	803	720	37,3	39,7	34,8	11,2	9,4	13,4
darunter Fachschulen	325	125	200	33,2	92,3	11,7	1,2	-4,6	5,3
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	563	465	98	3,3	5,2	-4,9	-4,1	-1,5	-14,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

KN.I.10.2.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	10.159	1.218	8.941	-	-	-	1,0	-0,1	1,2
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	4.149	485	3.664	-	-	-	-2,1	5,2	-3,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	0	0	0	-	-	-	-100,0	-	-100,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	16	0	16	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	103	42	61	-	-	-	-9,6	-2,3	-14,1
darunter Berufsfachschulen	1.680	300	1.380	-	-	-	-0,2	-9,4	2,0
darunter Berufskollegs	1.680	185	1.495	-	-	-	4,4	5,7	4,3
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	120	11	109	-	-	-	2,6	120,0	-2,7
darunter Berufliche Gymnasien	1.523	97	1.426	-	-	-	11,2	4,3	11,8
darunter Fachschulen	325	7	318	-	-	-	1,2	-22,2	1,9
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	563	91	472	-	-	-	-4,1	-10,8	-2,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

## Auszubildende

KN.I.10.3.a	Auszubildende (SVB) nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	4.996	2.385	2.611	12,9	11,8	13,8	2,2	2,4	2,0
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	4.553	2.154	2.399	12,8	10,9	14,6	1,5	1,8	1,2
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	441	230	211	12,5	20,4	5,0	9,4	7,5	11,6
darunter TürkInnen	84	42	42	21,7	31,2	13,5	15,1	16,7	13,5
darunter ItalienerInnen	150	71	79	-0,7	-7,8	6,8	2,7	6,0	0,0
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	33	20	13	-2,9	66,7	-40,9	73,7	42,9	160,0
darunter GriechInnen	7	*	*	133,3	-	-	75,0	-	-
darunter KroatInnen	13	7	6	-45,8	-41,7	-50,0	0,0	16,7	-14,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

KN.I.10.4.a	Auszubildende (SVB) nach Alter								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	4.996	2.385	2.611	-	-	-	2,2	2,4	2,0
darunter unter 15 J.	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	1.157	445	712	-	-	-	-0,6	-0,4	-0,7
darunter 19 bis 24 J.	3.379	1.711	1.668	-	-	-	3,2	2,1	4,4
darunter 25 - 34 J.	405	189	216	-	-	-	2,3	13,2	-5,7
darunter über 35 J.	55	40	15	-	-	-	-3,5	0,0	-11,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.10.5.a	Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1,8	1,7	1,9	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	9,9	7,7	11,9	-	-	-	-	-	-
darunter 19 bis 24 J.	15,4	15,2	15,6	-	-	-	-	-	-
darunter 25 - 34 J.	1,3	1,2	1,4	-	-	-	-	-	-
darunter über 35 J.	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation**

**Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen**

KN.II.1.1.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	4.996	2.385	2.611	-	-	-	2,2	2,4	2,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	2.355	1.618	737	-	-	-	-8,1	-3,7	-16,4
darunter Gesundheitswesen	530	491	39	-	-	-	-4,0	-2,8	-17,0
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	478	300	178	-	-	-	-16,0	-14,8	-18,0
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	197	139	58	-	-	-	13,9	15,8	9,4
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	185	137	48	-	-	-	-10,2	-4,9	-22,6
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	131	123	8	-	-	-	12,9	15,0	-11,1
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	139	112	27	-	-	-	-9,7	-7,4	-18,2
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	184	90	94	-	-	-	-9,8	-16,7	-2,1
darunter Beherbergung	153	81	72	-	-	-	8,5	3,8	14,3
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	216	75	141	-	-	-	5,4	-9,6	15,6
darunter Gastronomie	142	70	72	-	-	-	13,6	25,0	4,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

KN.II.1.2.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Auszubildende (SVB)	4.996	2.385	2.611	-	-	-	2,2	2,4	2,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	2.333	790	1.543	-	-	-	2,7	2,1	3,0
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	391	35	356	-	-	-	2,1	20,7	0,6
darunter Maschinenbau	240	54	186	-	-	-	-0,8	-12,9	3,3
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	478	300	178	-	-	-	-16,0	-14,8	-18,0
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	189	24	165	-	-	-	-3,6	-25,0	0,6
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	181	39	142	-	-	-	17,5	34,5	13,6
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	216	75	141	-	-	-	5,4	-9,6	15,6
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	159	22	137	-	-	-	35,9	83,3	30,5
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	184	90	94	-	-	-	-9,8	-16,7	-2,1
darunter Beherbergung	153	81	72	-	-	-	8,5	3,8	14,3
darunter Gastronomie	142	70	72	-	-	-	13,6	25,0	4,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.



KN.II.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	83.620	41.412	42.208	-	-	-	-0,3	1,6	-2,1
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	39.678	25.780	13.898	-	-	-	0,8	1,3	0,0
darunter Gesundheitswesen	7.754	6.329	1.425	-	-	-	1,9	2,0	1,5
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	7.341	5.434	1.907	-	-	-	-5,5	-4,9	-7,1
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.446	2.929	1.517	-	-	-	4,7	6,2	2,1
darunter Erziehung und Unterricht	4.221	2.679	1.542	-	-	-	5,1	4,9	5,5
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	2.280	1.875	405	-	-	-	2,2	3,5	-3,6
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	4.111	1.538	2.573	-	-	-	-1,4	-1,9	-1,2
darunter Gastronomie	2.862	1.505	1.357	-	-	-	5,6	8,7	2,3
darunter Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	2.361	1.275	1.086	-	-	-	-0,8	0,7	-2,5
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	2.589	1.208	1.381	-	-	-	-4,1	-6,2	-2,3
darunter Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau	1.713	1.008	705	-	-	-	13,8	18,4	7,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

KN.II.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	83.620	41.412	42.208	-	-	-	-0,3	1,6	-2,1
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	43.679	22.260	21.419	-	-	-	-2,4	-1,6	-3,2
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	4.534	474	4.060	-	-	-	-3,5	2,4	-4,1
darunter Maschinenbau	3.839	673	3.166	-	-	-	-0,9	-4,5	-0,1
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	4.111	1.538	2.573	-	-	-	-1,4	-1,9	-1,2
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	3.052	572	2.480	-	-	-	-4,0	-9,2	-2,7
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	7.341	5.434	1.907	-	-	-	-5,5	-4,9	-7,1
darunter Erziehung und Unterricht	4.221	2.679	1.542	-	-	-	5,1	4,9	5,5
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.446	2.929	1.517	-	-	-	4,7	6,2	2,1
darunter Gesundheitswesen	7.754	6.329	1.425	-	-	-	1,9	2,0	1,5
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	2.589	1.208	1.381	-	-	-	-4,1	-6,2	-2,3
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	1.792	424	1.368	-	-	-	2,5	2,2	2,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

KN.II.1.5.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.445	853	1.592	-	-	-	4,1	6,1	3,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	1.997	788	1.209	-	-	-	4,2	6,3	2,8
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	614	228	386	-	-	-	3,4	21,9	-5,2
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	320	198	122	-	-	-	60,8	40,4	110,3
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	316	128	188	-	-	-	-17,3	-27,7	-8,3
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	235	70	165	-	-	-	1,7	-4,1	4,4
I Gastgewerbe	158	42	116	-	-	-	16,2	7,7	19,6
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	125	29	96	-	-	-	25,0	11,5	29,7
C Verarbeitendes Gewerbe	106	28	78	-	-	-	6,0	40,0	-2,5
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	61	25	36	-	-	-	-34,4	-40,5	-29,4
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	27	21	6	-	-	-	-18,2	0,0	-50,0
P Erziehung u. Unterricht	35	19	16	-	-	-	6,1	26,7	-11,1
H Verkehr u. Lagerei	69	15	54	-	-	-	23,2	114,3	10,2
D Energieversorgung	63	15	48	-	-	-	-1,6	36,4	-9,4
J Information u. Kommunikation	100	15	85	-	-	-	14,9	7,1	16,4
F Baugewerbe	150	10	140	-	-	-	-11,8	0,0	-12,5
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	41	8	33	-	-	-	-16,3	-46,7	-2,9
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	20	2	18	-	-	-	5,3	-50,0	20,0
B+E Übrige Wirtschaftszweige	5	0	5	-	-	-	66,7	-100,0	400,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

KN.II.1.6.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.445	853	1.592	-	-	-	4,1	6,1	3,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	2.193	763	1.430	-	-	-	6,3	9,3	4,8
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	614	228	386	-	-	-	3,4	21,9	-5,2
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	316	128	188	-	-	-	-17,3	-27,7	-8,3
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	235	70	165	-	-	-	1,7	-4,1	4,4
F Baugewerbe	150	10	140	-	-	-	-11,8	0,0	-12,5
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	320	198	122	-	-	-	60,8	40,4	110,3
I Gastgewerbe	158	42	116	-	-	-	16,2	7,7	19,6
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	125	29	96	-	-	-	25,0	11,5	29,7
J Information u. Kommunikation	100	15	85	-	-	-	14,9	7,1	16,4
C Verarbeitendes Gewerbe	106	28	78	-	-	-	6,0	40,0	-2,5
H Verkehr u. Lagerei	69	15	54	-	-	-	23,2	114,3	10,2
D Energieversorgung	63	15	48	-	-	-	-1,6	36,4	-9,4
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	61	25	36	-	-	-	-34,4	-40,5	-29,4
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	41	8	33	-	-	-	-16,3	-46,7	-2,9
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	20	2	18	-	-	-	5,3	-50,0	20,0
P Erziehung u. Unterricht	35	19	16	-	-	-	6,1	26,7	-11,1
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	27	21	6	-	-	-	-18,2	0,0	-50,0
B+E Übrige Wirtschaftszweige	5	0	5	-	-	-	66,7	-100,0	400,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

KN.II.1.7.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	19.162	12.737	6.425	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	331	227	104	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	8	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	2.156	1.301	855	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	22	11	11	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	31	12	19	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	667	308	359	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	3.424	2.444	980	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	1.130	509	621	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	2.455	1.717	738	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	353	204	149	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	151	118	33	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	646	323	323	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	1.133	709	424	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1.442	1.033	409	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	349	215	134	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	1.256	671	585	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	1.927	1.632	295	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	349	222	127	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	822	612	210	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	507	464	43	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

KN.II.1.8.a	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	10.076	5.903	4.173	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	136	81	55	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	*	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	923	469	454	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	20	7	13	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	20	7	13	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	393	150	243	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	1.537	998	539	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	858	335	523	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	1.400	847	553	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	173	96	77	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	76	65	11	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	515	208	307	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	525	331	194	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1.027	562	465	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	156	102	54	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	529	261	268	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	968	812	156	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	260	159	101	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	332	220	112	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	218	190	28	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

### Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

KN.II.2.1.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2008/09		Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
gemeldete BewerberInnen	1.122	505	617	-	-	-	-18,1	-19,8	-16,6
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	604	368	236	-	-	-	-22,3	-32,5	1,7
darunter Warenkaufleute	251	152	99	-	-	-	-10,0	-9,5	-10,8
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	149	108	41	-	-	-	-10,2	-15,0	5,1
darunter GästebetreuerInnen	45	30	15	-	-	-	-15,1	3,4	-37,5
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	31	23	8	-	-	-	-18,4	-14,8	-27,3
darunter DruckerInnen	21	11	10	-	-	-	23,5	10,0	42,9
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	20	10	10	-	-	-	0,0	11,1	-9,1
darunter KünstlerInnen, verw. Berufe	18	10	8	-	-	-	-18,2	-16,7	-20,0
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	9	9	0	-	-	-	125,0	125,0	-
darunter SpeisenbereiterInnen	24	8	16	-	-	-	-29,4	-11,1	-36,0
darunter GartenbauerInnen	36	7	29	-	-	-	12,5	-61,1	107,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

KN.II.2.2.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2008/09		Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
gemeldete BewerberInnen	1.122	505	617	-	-	-	-18,1	-19,8	-16,6
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	664	312	352	-	-	-	-17,3	-3,4	-26,7
darunter Warenkaufleute	251	152	99	-	-	-	-10,0	-9,5	-10,8
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	49	3	46	-	-	-	-10,9	0,0	-11,5
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	149	108	41	-	-	-	-10,2	-15,0	5,1
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	38	0	38	-	-	-	35,7	-	35,7
darunter ElektrikerInnen	37	4	33	-	-	-	-36,2	-20,0	-37,7
darunter GartenbauerInnen	36	7	29	-	-	-	12,5	-61,1	107,1
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	23	0	23	-	-	-	-4,2	-	-4,2
darunter SpeisenbereiterInnen	24	8	16	-	-	-	-29,4	-11,1	-36,0
darunter GästebetreuerInnen	45	30	15	-	-	-	-15,1	3,4	-37,5
darunter MaurerInnen, BetonbauerInnen	12	0	12	-	-	-	0,0	-	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"



KN.II.2.3.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	4.996	2.385	2.611	12,9	11,8	13,8	2,2	2,4	2,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	2.940	2.021	919	22,1	17,5	33,6	-2,3	1,5	-9,7
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	652	482	170	14,2	24,9	-8,1	5,3	7,6	-0,6
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	490	454	36	-2,6	-2,2	-7,7	-4,9	-4,4	-10,0
darunter Warenkaufleute	588	360	228	24,8	19,2	34,9	-7,3	-7,9	-6,2
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	481	209	272	465,9	422,5	504,4	1,5	-0,5	3,0
darunter Sozialpflegerische Berufe	175	137	38	22,4	6,2	171,4	7,4	11,4	-5,0
darunter GästebetreuerInnen	153	104	49	27,5	13,0	75,0	-1,3	2,0	-7,5
darunter KörperpflegerInnen	104	93	11	44,4	36,8	175,0	-1,0	2,2	-21,4
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	119	73	46	11,2	7,4	17,9	3,5	25,9	-19,3
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	123	65	58	-21,2	-25,3	-15,9	18,3	14,0	23,4
darunter UnternehmerInnen, Wirtschaftsprüfer. Organis.	55	44	11	-15,4	-6,4	-38,9	17,0	33,3	-21,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

KN.II.2.4.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	4.996	2.385	2.611	12,9	11,8	13,8	2,2	2,4	2,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	2.680	1.230	1.450	22,9	39,0	12,1	1,3	7,6	-3,4
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	481	209	272	465,9	422,5	504,4	1,5	-0,5	3,0
darunter Warenkaufleute	588	360	228	24,8	19,2	34,9	-7,3	-7,9	-6,2
darunter ElektrikerInnen	191	13	178	2,7	160,0	-1,7	7,3	18,2	6,6
darunter MechanikerInnen	178	4	174	16,3	-	14,5	9,2	33,3	8,8
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	652	482	170	14,2	24,9	-8,1	5,3	7,6	-0,6
darunter SpeisenbereiterInnen	147	40	107	41,3	60,0	35,4	13,1	14,3	12,6
darunter GartenbauerInnen	131	35	96	19,1	-41,7	92,0	4,8	-2,8	7,9
darunter Rechnungskaufl..Datenverarbeitungsfachl.	105	11	94	41,9	-26,7	59,3	25,0	37,5	23,7
darunter MalerInnen, verw. Berufe	84	11	73	35,5	83,3	30,4	-1,2	22,2	-3,9
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	123	65	58	-21,2	-25,3	-15,9	18,3	14,0	23,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

KN.II.2.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	83.620	41.412	42.208	1,0	7,4	-4,6	-0,3	1,6	-2,1
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	41.449	30.179	11.270	4,7	6,7	-0,3	-0,6	2,7	-8,4
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	12.377	9.509	2.868	2,8	1,9	5,9	1,3	1,3	1,3
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	6.438	5.732	706	11,9	12,2	10,0	2,1	2,0	3,5
darunter Warenkaufleute	8.174	5.467	2.707	14,1	16,2	10,0	1,6	1,7	1,4
darunter Sozialpflegerische Berufe	3.400	2.908	492	34,4	34,9	31,2	5,7	6,4	1,7
darunter Reinigungsberufe	2.109	1.614	495	-12,9	-11,4	-17,5	2,6	5,5	-5,9
darunter GästebetreuerInnen	2.004	1.300	704	9,2	5,9	15,8	7,2	6,4	8,8
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	2.390	1.014	1.376	10,1	7,6	12,0	2,6	2,2	2,8
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	1.672	943	729	-21,1	-19,9	-22,4	1,0	0,6	1,4
darunter SpeisenbereiterInnen	2.037	891	1.146	9,8	6,7	12,4	6,3	7,0	5,7
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	848	801	47	5,6	7,2	-16,1	11,3	11,1	14,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

KN.II.2.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	83.620	41.412	42.208	1,0	7,4	-4,6	-0,3	1,6	-2,1
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	37.308	17.809	19.499	2,1	6,9	-1,9	-0,2	1,1	-1,4
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	12.377	9.509	2.868	2,8	1,9	5,9	1,3	1,3	1,3
darunter Warenkaufleute	8.174	5.467	2.707	14,1	16,2	10,0	1,6	1,7	1,4
darunter TechnikerInnen	2.380	364	2.016	-8,4	-12,7	-7,6	-0,8	0,3	-1,0
darunter Landverkehr	2.089	133	1.956	0,5	12,7	-0,3	-1,4	3,1	-1,7
darunter IngenieurInnen	2.055	210	1.845	-5,1	28,8	-7,8	-0,9	2,4	-1,3
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	2.292	459	1.833	3,8	19,8	0,4	-2,6	-1,1	-2,9
darunter ElektrikerInnen	2.157	370	1.787	-12,5	14,2	-16,6	-2,8	-2,1	-2,9
darunter SchlosserInnen	1.947	254	1.693	-8,5	3,3	-10,0	-8,3	-12,7	-7,6
darunter MechanikerInnen	1.447	29	1.418	-4,4	11,5	-4,6	-3,5	-3,3	-3,5
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	2.390	1.014	1.376	10,1	7,6	12,0	2,6	2,2	2,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

### Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation

KN.III.1.1.a	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	3.371	1.122	2.249	-1,8	31,2	-12,8	1,8	6,9	-0,5
darunter höherer Dienst	1.101	256	845	-7,2	58,0	-17,6	3,4	14,8	0,4
darunter gehobener Dienst	1.651	682	969	8,8	37,2	-5,0	1,6	5,2	-0,8
darunter einfacher und mittlerer Dienst	619	184	435	-10,4	-5,6	-12,3	-0,2	2,8	-1,4

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

KN.III.1.2.a	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	1.532	1.300	232	37,9	39,2	31,1	4,3	5,4	-1,7
darunter höherer Dienst	422	307	115	70,9	74,4	62,0	4,5	6,6	-0,9
darunter gehobener Dienst	973	864	109	22,9	24,7	10,1	3,8	4,6	-1,8
darunter einfacher und mittlerer Dienst	137	129	8	93,0	98,5	33,3	7,0	8,4	-11,1

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

KN.III.1.3.a	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	4.624	2.089	2.535	18,4	4,9	32,5	2,4	3,5	1,4
darunter höherer Dienst	712	262	450	21,1	64,8	4,9	3,5	5,6	2,3
darunter gehobener Dienst	1.174	518	656	14,6	38,5	0,9	3,2	7,0	0,3
darunter einfacher und mittlerer Dienst	2.502	1.219	1.283	15,6	-11,6	63,4	-7,0	-5,2	-8,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

KN.III.1.4.a	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	3.613	2.730	883	98,4	99,6	94,9	40,8	36,6	55,7
darunter höherer Dienst	731	366	365	64,3	134,6	26,3	41,4	44,7	38,3
darunter gehobener Dienst	646	484	162	116,1	126,2	90,6	20,5	21,3	18,2
darunter einfacher und mittlerer Dienst	1.928	1.732	196	84,7	78,7	161,3	27,4	28,6	18,1

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

KN.V.1.2.a	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	83.620	41.412	42.208	1,0	7,4	-4,6	-0,3	1,6	-2,1
darunter 1-9 Beschäftigte	17.318	10.115	7.203	-1,8	32,5	-28,0	0,9	1,9	-0,3
darunter 10-19 Beschäftigte	9.409	4.787	4.622	3,4	20,1	-9,7	0,8	2,1	-0,6
darunter 50-99 Beschäftigte	12.644	5.996	6.648	-3,8	2,2	-8,7	0,3	1,0	-0,2
darunter 250-499 Beschäftigte	11.063	5.594	5.469	26,9	28,2	25,5	3,8	6,0	1,5
darunter 20-49 Beschäftigte	10.839	4.967	5.872	0,7	3,0	-1,3	-5,8	-1,8	-
darunter 100-249 Beschäftigte	5.583	3.288	2.295	-5,4	9,1	-20,5	29,6	20,7	44,9
darunter 500 und mehr Beschäftigte	16.764	6.665	10.099	-4,4	2,6	-8,5	-8,3	-6,6	-9,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Tabellen Struktur 2009**



**Bevölkerung**

KN.bev.1.b	Bevölkerung					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	50,5	49,5	12,2	12,0	12,4
darunter 15-64 J.	100,0	50,2	49,8	66,1	64,6	67,8
darunter 15 J. und älter	100,0	51,8	48,2	86,3	86,9	85,6
darunter AusländerInnen	100,0	50,8	49,2	11,5	11,4	11,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.bev.2.b	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	51,5	48,5	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	51,5	48,5	88,5	88,6	88,3
ausländisch	100,0	50,8	49,2	11,5	11,4	11,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.bev.3.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	50,5	49,5	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	50,1	49,9	87,6	86,9	88,3
ausländisch	100,0	53,3	46,7	12,4	13,1	11,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.bev.4.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	50,2	49,8	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	50,1	49,9	86,6	86,3	86,9
ausländisch	100,0	51,4	48,6	13,4	13,7	13,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

KN.I.1.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	49,5	50,5	100,0	100,0	100,0
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	100,0	50,5	49,5	89,2	90,9	87,5
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	100,0	41,6	58,4	10,8	9,1	12,5
darunter TürkinInnen	100,0	33,6	66,4	1,5	1,0	1,9
darunter ItalienerInnen	100,0	35,4	64,6	2,7	1,9	3,5
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	38,1	61,9	0,6	0,5	0,8
darunter GriechInnen	100,0	40,5	59,5	0,1	0,1	0,2
darunter KroatInnen	100,0	54,4	45,6	0,5	0,6	0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

KN.I.1.2.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	49,5	50,5	100,0	100,0	100,0
unter 15 Jahre	100,0	0,0	100,0	-	0,0	-
darunter 15 - 24 Jahre	100,0	49,8	50,2	12,3	12,4	12,3
darunter 25 - 34 Jahre	100,0	49,3	50,7	20,6	20,5	20,7
darunter 35 - 44 Jahre	100,0	48,8	51,2	26,0	25,7	26,4
darunter 45 - 54 Jahre	100,0	50,9	49,1	27,2	27,9	26,5
darunter 55 - 64 Jahre	100,0	48,8	51,2	13,1	12,9	13,3
darunter 65 Jahre und mehr	100,0	43,1	56,9	0,6	0,5	0,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	49,5	50,5	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	-	-	1,7	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	0,0	-	-
darunter III Fertigungsberufe	100,0	21,8	78,2	26,3	11,5	40,7
darunter IV Technische Berufe	100,0	21,6	78,4	6,8	3,0	10,6
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	64,4	35,6	64,1	83,4	45,1
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	48,6	51,4	1,1	1,1	1,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

KN.I.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	50,5	49,5	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	-	-	1,5	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	0,0	-	-
darunter III Fertigungsberufe	100,0	21,5	78,5	24,4	10,4	38,7
darunter IV Technische Berufe	100,0	21,3	78,7	7,2	3,1	11,5
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	64,9	35,1	65,6	84,4	46,5
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	48,1	51,9	1,1	1,1	1,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

KN.I.1.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	41,6	58,4	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	100,0	16,8	83,2	3,2	1,3	4,6
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,1
darunter III Fertigungsberufe	100,0	22,8	77,2	41,5	22,7	54,9
darunter IV Technische Berufe	100,0	27,8	72,2	3,3	2,2	4,0
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	59,2	40,8	51,1	72,6	35,7
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	52,9	47,1	0,9	1,2	0,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

KN.I.1.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	49,5	50,5	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	48,9	51,1	85,7	84,6	86,7
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	47,9	52,1	21,8	21,4	22,3
darunter mit Berufsausbildung	100,0	51,6	48,4	65,6	69,1	62,2
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	36,9	63,1	12,6	9,5	15,5
davon ohne Angabe	100,0	53,2	46,8	14,3	15,4	13,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

KN.I.1.7.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	50,5	49,5	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	49,8	50,2	86,9	85,7	88,2
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	50,1	49,9	18,9	19,0	18,8
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	52,2	47,8	68,3	71,6	65,0
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	36,2	63,8	12,8	9,3	16,3
davon ohne Angabe	100,0	55,3	44,7	13,1	14,3	11,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

KN.I.1.8.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	41,6	58,4	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	40,8	59,2	75,4	74,0	76,4
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	39,6	60,4	49,8	48,3	50,8
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	41,2	58,8	40,0	40,3	39,8
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	45,5	54,5	10,2	11,4	9,4
davon ohne Angabe	100,0	44,0	56,0	24,6	26,0	23,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Beschäftigungsquoten

KN.I.2.1.b	Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort †					
	2009			Beschäftigungsquote 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	83.620	41.412	42.208	45,8	45,1	46,4
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	84.400	41.170	43.230	46,2	44,9	47,5

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung), (© BA: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.) Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Beschäftigungsquote am Arbeitsort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Alter zwischen 15-64 Jahren an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

Beschäftigungsquote am Wohnort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort (Alterseinschränkung liegt nicht vor) an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

## Geringfügige Beschäftigung

KN.I.3.1.b	Geringfügig Beschäftigte					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	100,0	63,8	36,2	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	100,0	66,5	33,5	65,5	68,3	60,6
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	58,6	41,4	34,5	31,7	39,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.3.2.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	66,5	33,5	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	66,0	34,0	88,6	88,0	89,7
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	69,9	30,1	11,3	11,9	10,1
darunter TürkInnen	100,0	65,3	34,7	14,8	13,8	17,1
darunter ItalienerInnen	100,0	65,8	34,2	20,1	18,9	22,8
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	73,3	26,7	6,3	6,6	5,5
darunter GriechInnen	100,0	65,4	34,6	1,2	1,1	1,4
darunter KroatInnen	100,0	68,5	31,5	4,3	4,2	4,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

KN.I.3.3.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	66,5	33,5	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	44,0	56,0	0,8	0,5	1,4
darunter 15-24 J.	100,0	56,6	43,4	24,4	20,8	31,7
darunter 25-34 J.	100,0	66,5	33,5	13,5	13,5	13,5
darunter 35-44 J.	100,0	84,3	15,7	17,0	21,6	8,0
darunter 45-54 J.	100,0	81,4	18,6	15,3	18,8	8,5
darunter 55-64 J.	100,0	66,4	33,6	13,2	13,2	13,2
darunter über 65 J.	100,0	49,1	50,9	15,6	11,6	23,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.3.4.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	66,5	33,5	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	66,3	33,7	44,0	43,8	44,2
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	63,4	36,6	50,2	48,0	54,5
darunter mit Berufsausbildung	100,0	69,7	30,3	46,1	48,4	41,4
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	63,0	37,0	3,8	3,6	4,1
davon ohne Angabe	100,0	66,6	33,4	56,0	56,2	55,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim



KN.I.3.5.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	58,6	41,4	100,0	100,0	100,0
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	60,1	39,9	85,9	88,1	82,7
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	49,2	50,8	14,1	11,8	17,3
darunter TürkInnen	100,0	39,1	60,9	15,5	12,3	18,6
darunter ItalienerInnen	100,0	44,5	55,5	25,2	22,8	27,5
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	44,8	55,2	7,4	6,7	8,0
darunter GriechInnen	100,0	41,7	58,3	0,8	0,7	1,0
darunter KroatInnen	100,0	54,1	45,9	5,2	5,7	4,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

KN.I.3.6.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	58,6	41,4	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	54,3	45,7	13,0	12,1	14,4
darunter 25-34 J.	100,0	57,0	43,0	22,9	22,2	23,8
darunter 35-44 J.	100,0	60,5	39,5	28,0	28,9	26,7
darunter 45-54 J.	100,0	61,3	38,7	25,5	26,7	23,8
darunter 55-64 J.	100,0	58,2	41,8	9,3	9,3	9,4
darunter über 65 J.	100,0	62,0	38,0	1,3	1,4	1,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.3.7.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	58,6	41,4	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	60,4	39,6	43,4	44,7	41,4
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	55,2	44,8	35,8	32,7	40,5
darunter mit Berufsausbildung	100,0	64,0	36,0	58,9	62,4	53,6
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	55,8	44,2	5,3	4,9	5,9
davon ohne Angabe	100,0	57,2	42,8	56,6	55,3	58,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

KN.I.4.1.b	ExistenzgründerInnen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	100,0	34,9	65,1	100,0	100,0	100,0
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	100,0	18,6	81,4	22,5	12,0	28,1
darunter Klein Gründungen	100,0	36,1	63,9	39,8	41,1	39,1
darunter Gründungen im Nebenerwerb	100,0	43,3	56,7	37,8	46,9	32,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

KN.I.5.1.b	Beschäftigungsstruktur					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	100,0	52,3	47,7	100,0	100,0	100,0
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	49,5	50,5	76,6	72,5	81,0
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	66,5	33,5	17,5	22,3	12,3
BeamtenInnen <sup>2</sup>	100,0	49,4	50,6	4,5	4,2	4,8
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	100,0	29,8	70,2	1,4	0,8	2,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtenInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.

**Arbeitszeit**

KN.I.6.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	49,5	50,5	100,0	100,0	100,0
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	39,8	60,2	77,9	62,6	93,0
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	84,0	16,0	22,0	37,4	7,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.6.2.b	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	49,4	50,6	100,0	100,0	100,0
darunter VZ BeamtInnen	100,0	33,3	66,7	68,8	46,3	90,6
darunter TZ BeamtInnen	100,0	84,9	15,1	31,2	53,7	9,4

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

KN.I.7.4.b	Arbeitslose Bestand					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	47,2	52,8	100,0	100,0	100,0
darunter SGB II	100,0	49,2	50,8	57,0	59,3	54,9
darunter SGB III	100,0	44,6	55,4	43,0	40,7	45,1
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	100,0	43,6	56,4	1,8	1,7	1,9
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	100,0	55,7	44,3	18,4	21,7	15,4
darunter 15 bis unter 25 Jahre	100,0	39,2	60,8	11,2	9,3	13,0
darunter 50 bis unter 65 Jahre	100,0	46,9	53,1	26,6	26,4	26,8
darunter 55 bis unter 65 Jahre	100,0	45,2	54,8	15,1	14,4	15,7
darunter Alleinerziehende	100,0	93,7	6,3	10,6	21,0	1,3
darunter Behinderte	100,0	40,5	59,5	5,7	4,9	6,4
darunter Ausländer	100,0	46,6	53,4	21,0	20,7	21,2
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	100,0	40,5	59,5	8,4	7,3	9,4
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	100,0	49,1	50,9	21,4	22,5	20,4
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	100,0	46,9	53,1	12,4	12,4	12,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

KN.I.7.5.b	Arbeitslose SGB III †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	44,6	55,3	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25	100,0	33,8	66,2	13,2	10,0	15,8
darunter über 50	100,0	46,2	53,8	28,8	29,9	28,0
darunter über 55	100,0	44,5	55,5	17,8	17,8	17,9
darunter Alleinerziehende	100,0	88,3	11,7	4,0	7,9	0,9
darunter Behinderte	100,0	42,0	58,0	6,1	5,7	6,4
darunter Ausländer	100,0	38,5	61,5	16,3	14,1	18,1
darunter Ausländer unter 25	100,0	27,6	72,4	11,2	8,0	13,2
darunter Ausländer über 50	100,0	45,7	54,3	22,4	26,5	19,7
darunter Ausländer über 55	100,0	40,8	59,2	14,6	15,5	14,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

KN.I.7.6.b	Arbeitslose SBG II †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	49,2	50,8	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25 J.	100,0	44,7	55,3	9,8	8,9	10,6
darunter über 50 J.	100,0	47,5	52,5	25,0	24,1	25,8
darunter über 55 J.	100,0	45,8	54,2	13,0	12,1	13,9
darunter Alleinerziehende	100,0	94,8	5,2	15,5	29,9	1,6
darunter Behinderte	100,0	39,3	60,7	5,4	4,3	6,5
darunter Ausländer	100,0	50,6	49,4	24,5	25,3	23,8
darunter Ausländer unter 25 J.	100,0	50,7	49,3	7,1	7,1	7,0
darunter Ausländer über 50 J.	100,0	50,7	49,3	20,9	20,8	20,7
darunter Ausländer über 55 J.	100,0	50,9	49,1	11,2	11,3	11,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

KN.I.7.7.b	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	47,2	52,8	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	47,2	52,8	99,7	99,7	99,7
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	48,5	51,5	43,6	44,8	42,5
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	45,8	54,2	48,7	47,3	50,0
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	48,9	51,1	7,7	7,9	7,4
darunter keine Angabe	100,0	41,7	58,3	0,3	0,3	0,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.7.8.b	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	44,6	55,4	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	44,7	55,3	99,7	99,8	99,8
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	41,6	58,4	27,2	25,3	28,7
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	45,4	54,6	61,9	62,9	61,1
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	48,1	51,9	11,0	11,8	10,3
darunter keine Angabe	100,0	44,4	55,6	0,3	0,3	0,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.7.9.b	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	49,2	50,8	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	49,2	50,8	99,6	99,7	99,6
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	51,1	48,9	56,0	58,1	54,0
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	46,4	53,6	38,8	36,6	40,9
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	50,0	50,0	5,2	5,3	5,1
darunter keine Angabe	100,0	41,2	58,8	0,4	0,3	0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.7.10.b	Bedarfsgemeinschaften					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	52,4	47,6	100,0	100,0	100,0
davon erwerbsfähig	100,0	54,2	45,8	70,1	72,5	67,5
davon nicht erwerbsfähig	100,0	48,2	51,8	29,9	27,5	32,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.7.12.b	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	0,0	54,2	45,8	100,0	100,0	100,0
darunter Deutsche	0,0	53,8	46,2	73,9	73,4	74,5
darunter Ausländer	0,0	55,4	44,6	25,1	25,7	24,5
darunter Alleinerziehende	0,0	96,0	4,0	17,4	30,8	1,5
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	0,0	63,1	36,9	27,3	31,8	22,0
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	0,0	64,7	35,3	51,6	52,9	49,2
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	0,0	65,1	34,9	40,0	41,3	37,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.



KN.I.7.13.b	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	41,4	58,6	100,0	100,0	100,0
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	45,5	54,5	7,8	8,6	7,3
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	38,7	61,3	8,0	7,5	8,4
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	59,1	40,9	4,4	6,2	3,1
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	43,0	57,0	4,2	4,3	4,1
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	41,4	58,6	14,3	14,3	14,3
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	41,2	58,8	1,0	1,0	1,0
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	41,9	58,1	0,9	0,9	0,9
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,1
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	37,6	62,4	15,2	13,8	16,2
darunter E Freie Förderung	100,0	42,7	57,3	2,6	2,7	2,6
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	46,9	53,1	10,9	12,3	9,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.7.14.b	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	39,6	60,4	100,0	100,0	100,0
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	38,2	61,8	8,5	8,2	8,7
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	37,9	62,1	7,3	7,0	7,5
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	60,2	39,8	6,9	10,3	4,5
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	35,8	64,2	4,1	3,7	4,3
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	41,2	58,8	2,6	2,7	2,6
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	41,9	58,1	2,3	2,5	2,3
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	37,6	62,4	40,0	37,9	41,4
darunter E Freie Förderung	100,0	-	-	0,1	0,0	0,0
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	43,9	56,1	15,1	16,7	14,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Schulübergang und SchulabgängerInnen

KN.I.8.1.b	Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulen†				
	Empfehlungen		Übergänge		
	2009	2009 Spaltenprozent	2009	2009 Spaltenprozent	
Insgesamt	2.658	100,0	2.658	100,0	
darunter Gymnasium	1.332	50,1	1.107	41,6	
darunter Realschule	690	26,0	898	33,8	
darunter Hauptschule	634	23,9	615	23,1	
darunter Sonstige	*	*	38	1,4	

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Empfehlungen ausgesprochen im Frühjahr, tatsächlicher Übergang auf weiterführende Schulen zum folgenden Schuljahr.

KN.I.8.2.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	100,0	49,3	50,7	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	45,4	54,6	5,2	4,8	5,6
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	43,5	56,5	29,4	26,0	32,8
darunter mit Realschulabschluss	100,0	50,4	49,6	39,6	40,5	38,7
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	54,9	45,1	25,7	28,7	22,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.8.3.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	100,0	10,5	89,5	100,0	100,0	100,0
Fachhochschul-/Hochschulreife	100,0	2,3	97,7	25,7	5,5	28,1
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	100,0	7,8	92,2	39,6	29,2	40,8
mit Hauptschulabschluß	100,0	18,1	81,9	29,4	50,6	26,9
ohne Hauptschulabschluß	100,0	29,6	70,4	5,2	14,6	4,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

KN.I.8.4.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	48,8	51,2	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	42,9	57,1	5,6	4,9	6,2
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	49,9	50,1	28,4	29,0	27,9
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	48,9	51,1	66,0	66,1	65,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.8.5.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	10,2	89,8	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	26,0	74,0	5,6	14,2	4,6
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	13,5	86,5	28,4	37,6	27,4
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	7,5	92,5	66,0	48,2	68,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

### BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen

KN.I.9.1.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	44,9	55,1	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	60,7	39,3	3,0	4,1	2,1
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	33,4	66,6	39,5	29,4	47,8
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	100,0	53,9	46,1	37,5	45,0	31,4
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	100,0	48,4	51,6	20,0	21,5	18,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

KN.I.9.2.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	45,0	55,0	100,0	100,0	100,0
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	100,0	45,1	54,9	84,0	84,2	83,8
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	100,0	44,4	55,6	15,9	15,6	16,0
darunter TürkInnen	100,0	35,9	64,1	21,9	17,7	25,3
darunter ItalienerInnen	100,0	51,0	49,0	27,5	31,6	24,2
darunter JugoslawInnen	100,0	39,1	60,9	12,9	11,4	14,1
darunter GriechInnen	100,0	-	-	-	-	0,0
darunter KroatInnen	100,0	-	-	2,8	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.I.9.3.b	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	45,0	55,0	100,0	100,0	100,0
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	100,0	48,5	51,5	57,8	62,2	54,1
darunter in Fördermaßnahmen	100,0	36,8	63,2	5,1	4,2	5,8
darunter in Schule, Studium, Praktikum	100,0	43,2	56,8	15,1	14,5	15,6
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	100,0	30,0	70,0	1,8	1,2	2,3
darunter ohne Angabe des Verbleibs	100,0	39,9	60,1	20,3	18,0	22,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

KN.I.10.1.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp					
	Frauen- und Männeranteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	51,0	49,0	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	43,2	56,8	40,8	34,6	47,3
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	37,5	62,5	0,2	0,1	0,2
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	49,5	50,5	1,0	1,0	1,0
darunter Berufsfachschulen	100,0	53,8	46,2	16,5	17,4	15,6
darunter Berufskollegs	100,0	59,2	40,8	16,5	19,2	13,8
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	33,3	66,7	1,2	0,8	1,6
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	52,7	47,3	15,0	15,5	14,5
darunter Fachschulen	100,0	38,5	61,5	3,2	2,4	4,0
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	82,6	17,4	5,5	9,0	2,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

KN.I.10.2.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	12,0	88,0	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	11,7	88,3	40,8	39,8	41,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	0,0	100,0	0,2	0,0	0,2
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	40,8	59,2	1,0	3,4	0,7
darunter Berufsfachschulen	100,0	17,9	82,1	16,5	24,6	15,4
darunter Berufskollegs	100,0	11,0	89,0	16,5	15,2	16,7
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	9,2	90,8	1,2	0,9	1,2
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	6,4	93,6	15,0	8,0	15,9
darunter Fachschulen	100,0	2,2	97,8	3,2	0,6	3,6
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	16,2	83,8	5,5	7,5	5,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.



## Auszubildende

KN.I.10.3.b	Auszubildende (SVB) nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	47,7	52,3	100,0	100,0	100,0
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	100,0	47,3	52,7	91,1	90,3	91,9
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	100,0	52,2	47,8	8,8	9,6	8,1
darunter TürkInnen	100,0	50,0	50,0	19,0	18,3	19,9
darunter ItalienerInnen	100,0	47,3	52,7	34,0	30,9	37,4
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	60,6	39,4	7,5	8,7	6,2
darunter GriechInnen	100,0	-	-	1,6	-	-
darunter KroatInnen	100,0	53,8	46,2	2,9	3,0	2,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

KN.I.10.4.b	Auszubildende (SVB) nach Alter					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	47,7	52,3	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter 15 bis 18 J.	100,0	38,5	61,5	23,2	18,7	27,3
darunter 19 bis 24 J.	100,0	50,6	49,4	67,6	71,7	63,9
darunter 25 - 34 J.	100,0	46,7	53,3	8,1	7,9	8,3
darunter über 35 J.	100,0	72,7	27,3	1,1	1,7	0,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation**

**Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen**

KN.II.1.1.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	47,7	52,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	68,7	31,3	47,1	67,8	28,2
darunter Gesundheitswesen	100,0	92,6	7,4	10,6	20,6	1,5
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	62,8	37,2	9,6	12,6	6,8
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	70,6	29,4	3,9	5,8	2,2
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	74,1	25,9	3,7	5,7	1,8
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	100,0	93,9	6,1	2,6	5,2	0,3
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	100,0	80,6	19,4	2,8	4,7	1,0
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	48,9	51,1	3,7	3,8	3,6
darunter Beherbergung	100,0	52,9	47,1	3,1	3,4	2,8
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	34,7	65,3	4,3	3,1	5,4
darunter Gastronomie	100,0	49,3	50,7	2,8	2,9	2,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008

KN.II.1.2.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	47,7	52,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	33,9	66,1	46,7	33,1	59,1
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	100,0	9,0	91,0	7,8	1,5	13,6
darunter Maschinenbau	100,0	22,5	77,5	4,8	2,3	7,1
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	62,8	37,2	9,6	12,6	6,8
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	100,0	12,7	87,3	3,8	1,0	6,3
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	100,0	21,5	78,5	3,6	1,6	5,4
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	34,7	65,3	4,3	3,1	5,4
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	13,8	86,2	3,2	0,9	5,2
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	48,9	51,1	3,7	3,8	3,6
darunter Beherbergung	100,0	52,9	47,1	3,1	3,4	2,8
darunter Gastronomie	100,0	49,3	50,7	2,8	2,9	2,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

KN.II.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)			Verteilung 2009 (%)		
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	49,5	50,5	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	65,0	35,0	47,5	62,3	32,9
darunter Gesundheitswesen	100,0	81,6	18,4	9,3	15,3	3,4
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	74,0	26,0	8,8	13,1	4,5
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	65,9	34,1	5,3	7,1	3,6
darunter Erziehung und Unterricht	100,0	63,5	36,5	5,0	6,5	3,7
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	82,2	17,8	2,7	4,5	1,0
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	37,4	62,6	4,9	3,7	6,1
darunter Gastronomie	100,0	52,6	47,4	3,4	3,6	3,2
darunter Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	100,0	54,0	46,0	2,8	3,1	2,6
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	46,7	53,3	3,1	2,9	3,3
darunter Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau	100,0	58,8	41,2	2,0	2,4	1,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

KN.II.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	49,5	50,5	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	51,0	49,0	52,2	53,8	50,7
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	100,0	10,5	89,5	5,4	1,1	9,6
darunter Maschinenbau	100,0	17,5	82,5	4,6	1,6	7,5
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	37,4	62,6	4,9	3,7	6,1
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	100,0	18,7	81,3	3,6	1,4	5,9
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	74,0	26,0	8,8	13,1	4,5
darunter Erziehung und Unterricht	100,0	63,5	36,5	5,0	6,5	3,7
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	65,9	34,1	5,3	7,1	3,6
darunter Gesundheitswesen	100,0	81,6	18,4	9,3	15,3	3,4
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	46,7	53,3	3,1	2,9	3,3
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	23,7	76,3	2,1	1,0	3,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

KN.II.1.5.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	34,9	65,1	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	39,5	60,5	81,7	92,4	75,9
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	37,1	62,9	25,1	26,7	24,2
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	61,9	38,1	13,1	23,2	7,7
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	40,5	59,5	12,9	15,0	11,8
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	29,8	70,2	9,6	8,2	10,4
I Gastgewerbe	100,0	26,6	73,4	6,5	4,9	7,3
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	23,2	76,8	5,1	3,4	6,0
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	26,4	73,6	4,3	3,3	4,9
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	41,0	59,0	2,5	2,9	2,3
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	77,8	22,2	1,1	2,5	0,4
P Erziehung u. Unterricht	100,0	54,3	45,7	1,4	2,2	1,0
H Verkehr u. Lagerei	100,0	21,7	78,3	2,8	1,8	3,4
D Energieversorgung	100,0	23,8	76,2	2,6	1,8	3,0
J Information u. Kommunikation	100,0	15,0	85,0	4,1	1,8	5,3
F Baugewerbe	100,0	6,7	93,3	6,1	1,2	8,8
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	19,5	80,5	1,7	0,9	2,1
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	10,0	90,0	0,8	0,2	1,1
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	0,0	100,0	0,2	0,0	0,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

KN.II.1.6.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	34,9	65,1	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	34,8	65,2	89,7	89,4	89,8
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	37,1	62,9	25,1	26,7	24,2
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	40,5	59,5	12,9	15,0	11,8
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	29,8	70,2	9,6	8,2	10,4
F Baugewerbe	100,0	6,7	93,3	6,1	1,2	8,8
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	61,9	38,1	13,1	23,2	7,7
I Gastgewerbe	100,0	26,6	73,4	6,5	4,9	7,3
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	23,2	76,8	5,1	3,4	6,0
J Information u. Kommunikation	100,0	15,0	85,0	4,1	1,8	5,3
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	26,4	73,6	4,3	3,3	4,9
H Verkehr u. Lagerei	100,0	21,7	78,3	2,8	1,8	3,4
D Energieversorgung	100,0	23,8	76,2	2,6	1,8	3,0
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	41,0	59,0	2,5	2,9	2,3
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	19,5	80,5	1,7	0,9	2,1
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	10,0	90,0	0,8	0,2	1,1
P Erziehung u. Unterricht	100,0	54,3	45,7	1,4	2,2	1,0
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	77,8	22,2	1,1	2,5	0,4
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	0,0	100,0	0,2	0,0	0,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

KN.II.1.7.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	66,5	33,5	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	68,6	31,4	1,7	1,8	1,6
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	-	-	0,0	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	60,3	39,7	11,3	10,2	13,3
darunter D Energieversorgung	100,0	50,0	50,0	0,1	0,1	0,2
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	100,0	38,7	61,3	0,2	0,1	0,3
darunter F Baugewerbe	100,0	46,2	53,8	3,5	2,4	5,6
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	100,0	71,4	28,6	17,9	19,2	15,3
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	45,0	55,0	5,9	4,0	9,7
darunter I Gastgewerbe	100,0	69,9	30,1	12,8	13,5	11,5
darunter J Information und Kommunikation	100,0	57,8	42,2	1,8	1,6	2,3
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	78,1	21,9	0,8	0,9	0,5
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	50,0	50,0	3,4	2,5	5,0
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	100,0	62,6	37,4	5,9	5,6	6,6
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	71,6	28,4	7,5	8,1	6,4
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	61,6	38,4	1,8	1,7	2,1
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	53,4	46,6	6,6	5,3	9,1
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	84,7	15,3	10,1	12,8	4,6
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	63,6	36,4	1,8	1,7	2,0
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	74,5	25,5	4,3	4,8	3,3
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	91,5	8,5	2,6	3,6	0,7
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008



KN.II.1.8.b	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	58,6	41,4	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	59,6	40,4	1,3	1,4	1,3
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	50,8	49,2	9,2	7,9	10,9
darunter D Energieversorgung	100,0	35,0	65,0	0,2	0,1	0,3
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	100,0	35,0	65,0	0,2	0,1	0,3
darunter F Baugewerbe	100,0	38,2	61,8	3,9	2,5	5,8
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	100,0	64,9	35,1	15,3	16,9	12,9
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	39,0	61,0	8,5	5,7	12,5
darunter I Gastgewerbe	100,0	60,5	39,5	13,9	14,3	13,3
darunter J Information und Kommunikation	100,0	55,5	44,5	1,7	1,6	1,8
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	85,5	14,5	0,8	1,1	0,3
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	40,4	59,6	5,1	3,5	7,4
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	100,0	63,0	37,0	5,2	5,6	4,6
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	54,7	45,3	10,2	9,5	11,1
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	65,4	34,6	1,5	1,7	1,3
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	49,3	50,7	5,3	4,4	6,4
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	83,9	16,1	9,6	13,8	3,7
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	61,2	38,8	2,6	2,7	2,4
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	66,3	33,7	3,3	3,7	2,7
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	87,2	12,8	2,2	3,2	0,7
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

## Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

KN.II.2.1.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	45,0	55,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	60,9	39,1	53,8	72,9	38,2
darunter Warenkaufleute	100,0	60,6	39,4	22,4	30,1	16,0
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	72,5	27,5	13,3	21,4	6,6
darunter GästebetreuerInnen	100,0	66,7	33,3	4,0	5,9	2,4
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	100,0	74,2	25,8	2,8	4,6	1,3
darunter DruckerInnen	100,0	52,4	47,6	1,9	2,2	1,6
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	50,0	50,0	1,8	2,0	1,6
darunter KünstlerInnen, verw. Berufe	100,0	55,6	44,4	1,6	2,0	1,3
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	100,0	100,0	0,0	0,8	1,8	0,0
darunter SpeisenerbereiterInnen	100,0	33,3	66,7	2,1	1,6	2,6
darunter GartenbauerInnen	100,0	19,4	80,6	3,2	1,4	4,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

KN.II.2.2.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †					
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreis)					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	45,0	55,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	47,0	53,0	59,2	61,8	57,1
darunter Warenkaufleute	100,0	60,6	39,4	22,4	30,1	16,0
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	100,0	6,1	93,9	4,4	0,6	7,5
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	72,5	27,5	13,3	21,4	6,6
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	100,0	0,0	100,0	3,4	0,0	6,2
darunter ElektrikerInnen	100,0	10,8	89,2	3,3	0,8	5,3
darunter GartenbauerInnen	100,0	19,4	80,6	3,2	1,4	4,7
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	100,0	0,0	100,0	2,0	0,0	3,7
darunter SpeisenbereiterInnen	100,0	33,3	66,7	2,1	1,6	2,6
darunter GästebetreuerInnen	100,0	66,7	33,3	4,0	5,9	2,4
darunter MaurerInnen, BetonbauerInnen	100,0	0,0	100,0	1,1	0,0	1,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

KN.II.2.3.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	47,7	52,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	68,7	31,3	58,8	84,7	35,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	73,9	26,1	13,1	20,2	6,5
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	92,7	7,3	9,8	19,0	1,4
darunter Warenkaufleute	100,0	61,2	38,8	11,8	15,1	8,7
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	43,5	56,5	9,6	8,8	10,4
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	78,3	21,7	3,5	5,7	1,5
darunter GästebetreuerInnen	100,0	68,0	32,0	3,1	4,4	1,9
darunter KörperpflegerInnen	100,0	89,4	10,6	2,1	3,9	0,4
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	100,0	61,3	38,7	2,4	3,1	1,8
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	52,8	47,2	2,5	2,7	2,2
darunter UnternehmerInnen, Wirtschaftsprüfer. Organis.	100,0	80,0	20,0	1,1	1,8	0,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

KN.II.2.4.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	47,7	52,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	45,9	54,1	53,6	51,6	55,5
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	43,5	56,5	9,6	8,8	10,4
darunter Warenkaufleute	100,0	61,2	38,8	11,8	15,1	8,7
darunter ElektrikerInnen	100,0	6,8	93,2	3,8	0,5	6,8
darunter MechanikerInnen	100,0	2,2	97,8	3,6	0,2	6,7
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	73,9	26,1	13,1	20,2	6,5
darunter SpeisenbereiterInnen	100,0	27,2	72,8	2,9	1,7	4,1
darunter GartenbauerInnen	100,0	26,7	73,3	2,6	1,5	3,7
darunter Rechnungskaufl..Datenverarbeitungsfachl.	100,0	10,5	89,5	2,1	0,5	3,6
darunter MalerInnen, verw. Berufe	100,0	13,1	86,9	1,7	0,5	2,8
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	52,8	47,2	2,5	2,7	2,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

KN.II.2.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	49,5	50,5	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	72,8	27,2	49,6	72,9	26,7
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	76,8	23,2	14,8	23,0	6,8
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	89,0	11,0	7,7	13,8	1,7
darunter Warenkaufleute	100,0	66,9	33,1	9,8	13,2	6,4
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	85,5	14,5	4,1	7,0	1,2
darunter Reinigungsberufe	100,0	76,5	23,5	2,5	3,9	1,2
darunter GästebetreuerInnen	100,0	64,9	35,1	2,4	3,1	1,7
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	100,0	42,4	57,6	2,9	2,4	3,3
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	56,4	43,6	2,0	2,3	1,7
darunter SpeisenbereiterInnen	100,0	43,7	56,3	2,4	2,2	2,7
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	100,0	94,5	5,5	1,0	1,9	0,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

KN.II.2.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	49,5	50,5	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	47,7	52,3	44,6	43,0	46,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	76,8	23,2	14,8	23,0	6,8
darunter Warenkaufleute	100,0	66,9	33,1	9,8	13,2	6,4
darunter TechnikerInnen	100,0	15,3	84,7	2,8	0,9	4,8
darunter Landverkehr	100,0	6,4	93,6	2,5	0,3	4,6
darunter IngenieurInnen	100,0	10,2	89,8	2,5	0,5	4,4
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	100,0	20,0	80,0	2,7	1,1	4,3
darunter ElektrikerInnen	100,0	17,2	82,8	2,6	0,9	4,2
darunter SchlosserInnen	100,0	13,0	87,0	2,3	0,6	4,0
darunter MechanikerInnen	100,0	2,0	98,0	1,7	0,1	3,4
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	100,0	42,4	57,6	2,9	2,4	3,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

### Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten

KN.II.3.1.b	Ausbildungsquote nach Nationalität †					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	6,0	5,8	5,7	12,7	4,7	19,0
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	6,1	5,7	5,8	11,0	4,0	20,3
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	4,9	6,1	4,4	16,1	9,1	17,6
darunter TürklInnen	6,8	10,2	5,1	39,4	49,6	31,8
darunter ItalienerInnen	6,6	8,9	4,9	22,7	8,1	35,0
darunter JugoslawInnen	6,2	9,8	6,0	105,2	238,1	26,3
darunter GriechInnen	6,3	-	-	231,9	-	-
darunter KroatInnen	2,9	2,9	3,4	-63,6	-65,7	-61,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretiert

KN.II.3.2.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,0	5,8	5,7	12,7	4,7	19,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	7,1	6,7	17,9	22,3	13,5	51,0
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	5,3	5,1	16,8	12,1	23,6	-12,8
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	7,6	7,9	64,3	-12,5	-13,0	-16,4
darunter Warenkaufleute	7,2	6,6	13,3	9,0	2,9	22,1
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	66,5	61,8	54,3	30,7	22,2	38,3
darunter Sozialpflegerische Berufe	5,1	4,7	27,8	-9,7	-21,5	108,7
darunter GästebetreuerInnen	7,6	8,0	14,8	17,5	6,7	51,3
darunter KörperpflegerInnen	18,9	18,4	211,4	12,1	7,1	93,8
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	11,7	14,8	13,8	8,9	2,8	19,3
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	7,4	6,9	8,9	-0,6	-6,9	9,0
darunter Unternehmer, Wirtschaftsprüfer, Organis.	2,8	6,0	3,7	-27,1	-29,7	-42,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten



KN.II.3.3.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,0	5,8	5,7	12,7	4,7	19,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	7,2	6,9	6,3	33,0	35,4	32,8
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	66,5	61,8	54,3	30,7	22,2	38,3
darunter Warenkaufleute	7,2	6,6	13,3	9,0	2,9	22,1
darunter ElektrikerInnen	8,9	3,5	0,7	18,1	134,2	17,2
darunter MechanikerInnen	12,3	13,8	0,3	21,8	-	20,3
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	5,3	5,1	16,8	12,1	23,6	-12,8
darunter SpeisenbereiterInnen	7,2	4,5	3,5	28,9	49,6	21,3
darunter GartenbauerInnen	13,0	11,8	4,9	8,6	-40,3	67,2
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	4,4	1,1	0,8	29,2	-32,2	42,3
darunter MalerInnen, verw. Berufe	15,0	30,6	2,1	56,5	32,3	55,1
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	7,4	6,9	8,9	-0,6	-6,9	9,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

### Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation

KN.III.1.1.b	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	33,3	66,7	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	23,3	76,7	32,7	22,8	37,6
darunter gehobener Dienst	100,0	41,3	58,7	49,0	60,8	43,1
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	29,7	70,3	18,4	16,4	19,3

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

KN.III.1.2.b	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	84,9	15,1	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	72,7	27,3	27,5	23,6	49,6
darunter gehobener Dienst	100,0	88,8	11,2	63,5	66,5	47,0
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	94,2	5,8	8,9	9,9	3,4

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

KN.III.1.3.b	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	45,2	54,8	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	36,8	63,2	15,4	12,5	17,8
darunter gehobener Dienst	100,0	44,1	55,9	25,4	24,8	25,9
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	48,7	51,3	54,1	58,4	50,6

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

KN.III.1.4.b	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	75,6	24,4	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	50,1	49,9	20,2	13,4	41,3
darunter gehobener Dienst	100,0	74,9	25,1	17,9	17,7	18,3
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	89,8	10,2	53,4	63,4	22,2

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance**

KN.IV.1.1.b	Betreuungsinfrastruktur	
	Anzahl der Kinder 2009	Betreuungsquote † (%)
betreute Kinder 0-3 Jahre	1.275	19,0
betreute Kinder 3-6 Jahre	6.745	97,4
betreute Kinder 6-11 Jahre	1.715	13,1
betreute Kinder 11-14 Jahre	60	0,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Betreuungsquote = Anteil der betreuten Kinder je 100 Kinder der jeweiligen Altersgruppe.

KN.IV.1.2.b	Ganztagsbetreuungsinfrastruktur †	
	Anzahl der Kinder 2009	Spaltenprozent
0-3 Jahre insgesamt	1.275	100,0
darunter 0-3 Jahre ganztags	189	14,8
3-6 Jahre insgesamt	6.745	100,0
darunter 3-6 Jahre ganztags	835	12,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Ganztagsbetreuung = >7h betreut

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

KN.V.1.1.b	Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	
	Anzahl Betriebe 2009	Verteilung 2009 (%)
insgesamt	7.343	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	5.949	81,0
darunter 10-19 Beschäftigte	702	9,6
darunter 20-49 Beschäftigte	420	5,7
darunter 50-99 Beschäftigte	163	2,2
darunter 100-249 Beschäftigte	75	1,0
darunter 250-499 Beschäftigte	17	0,2
darunter 500 und mehr Beschäftigte	17	0,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

KN.V.1.2.b	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	49,5	50,5	100,0	100,0	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	100,0	58,4	41,6	20,7	24,4	17,1
darunter 10-19 Beschäftigte	100,0	50,9	49,1	11,3	11,6	11,0
darunter 50-99 Beschäftigte	100,0	47,4	52,6	15,1	14,5	15,8
darunter 250-499 Beschäftigte	100,0	50,6	49,4	13,2	13,5	13,0
darunter 20-49 Beschäftigte	100,0	45,8	54,2	13,0	12,0	13,9
darunter 100-249 Beschäftigte	100,0	58,9	41,1	6,7	7,9	5,4
darunter 500 und mehr Beschäftigte	100,0	39,8	60,2	20,0	16,1	23,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Datenbeschreibung:**

### **Vorbemerkung:**

Die vorliegenden Tabellen umfassen die Jahre 2000 und 2009. Für die Kreise werden sowohl Absolutzahlen als auch die Struktur und Entwicklung ausgewiesen. Die Daten wurden nur für das Jahr 2009 aufbereitet, da nicht alle untersuchten Indikatoren für das Folgejahr verfügbar waren und somit eine Vergleichbarkeit zwischen den Tabellen nicht gewährleistet worden wäre. Für die Modellarbeitskreise und Baden-Württemberg gesamt wurden auch aktuellere Daten bereits gesichtet. Es zeigt sich, dass die Geschlechterungleichheiten auch trotz konjunktureller Schwankungen persistent sind.

### **Bundesagentur für Arbeit:**

#### **Beschäftigtenstatistik**

Datengrundlage der Beschäftigtenstatistik ist das integrierte Meldeverfahren zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Das Verfahren wurde zum 1. Januar 1973 eingeführt, die Rechtsgrundlage bildet seit dem 1. Januar 1998 das dritte Sozialgesetzbuch. Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber über alle im Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten d.h. alle Arbeiter, Angestellten, Auszubildenden und geringfügig Beschäftigten. Die Meldepflicht der geringfügig Beschäftigten wurde zum 01. April 1999 eingeführt. Unberücksichtigt in der Statistik bleiben Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige.

#### **Bewerberdatenbank**

Die Bewerberdatenbank erfasst Bewerber für Berufsausbildungsstellen, jeweils vom 01.10. der Vorjahres bis zum 30.09 des Erhebungsjahres. Ebenso erfasst sie nicht vermittelte Bewerber, sowie gemeldete und nicht vermittelte Berufsausbildungsstellen am 30.08 des Erhebungsjahres.

#### **Leistungsempfängerhistorik**

Die Leistungsempfängerhistorik erfasst Personen für die Zeiträume, in welchen sie Lohnersatzleistungen von der Bundesagentur für Arbeit beziehen. Diese umfassen Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe und Unterhaltsgeld. Da diese Ansprüche von der Erfüllung gesetzlicher Kriterien abhängt, werden Phasen der Arbeitslosigkeit in denen die Kriterien nicht erfüllt werden nicht erfasst. Solche Sachverhalte können z.B. die fehlende Bedürftigkeit im Falle der Arbeitslosenhilfe oder Nichterfüllung der Anwartschaftszeit beim Arbeitslosengeld sein.

### **Statistisches Landesamt/ Statistisches Bundesamt:**

#### **Bevölkerungsfortschreibung**

Die Bevölkerung wird auf Grundlage angeordneter Volkszählungen fortgeschrieben. Die letzte Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung auf dem Gebiet der neuen Bundesländer datiert vom 31.12.1981. Am 3.10.1990 erfolgte eine Festschreibung des Bevölkerungsstandes lt. Zentralem Einwohnerregister (ZER) nach Gemeinden, Alter und Geschlecht, was als Volkszählungsersatz anzusehen ist. Fortgeschrieben werden die von den Standesämtern registrierten Geburten und Sterbefälle (natürliche Bevölkerungsbewegung) sowie die von den Meldebehörden erfassten Zu- und Fortzüge einschließlich der Abmeldungen von Amts wegen (räumliche Bevölkerungsbewegung, auch Wanderung genannt) sowie Staatsangehörigkeitswechsel, welche monatlich an das Statistische Landesamt gemeldet werden. Berücksichtigt werden auch Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldetfälle.

#### **Gewerbeanzeigenstatistik**

Die Gewerbeanzeigenstatistik liefert Daten zur Zahl der Gewerbean- und -abmeldungen nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen und Zahl der tätigen Personen, zudem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Rechtliche Basis für die Gewerbemeldungen und die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GewO).

#### **Personalstandsstatistik**

Die Personalstandsstatistik wird in jedem Jahr zum Stichtag 30. Juni als Vollerhebung durchgeführt. Sie ermittelt Daten über die Strukturen des Personals im öffentlichen Dienst.

#### **Schulstatistik**

In der amtlichen Schulstatistik werden allgemein zwei Schultypen unterschieden, einerseits allgemeinbildende und andererseits berufliche Schulen. Die Schulstatistik weist darüber hinaus Daten zu Schularten, Klassen, SchülerInnen, AbsolventInnen, Lehrkräften und Unterrichtsstunden nach. Die Schulstatistik wird als Vollerhebung zum Schuljahresende (Ende Oktober eines Jahres) durchgeführt und erfasst somit die SchulangängerInnen des vorangegangenen Jahres sowie die SchülerInnen des laufenden Schuljahres.

#### **Kinder- und Jugendhilfestatistik**

Die amtliche Kinder- und Jugendhilfestatistik basiert auf den §§ 98 bis 103 des SGB VIII und erfasst Leistungen und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe. Sie wird zumeist als jährliche Vollerhebung durchgeführt. Für die Datenerhebung sind die Träger der öffentlichen Jugendhilfe sowie teilweise auch die der freien Jugendhilfe auskunftspflichtig.